

# Bedienungsanleitung E-Ciro

**! Vor Erstgebrauch unbedingt lesen !**



Ciro Shop - Straka.DES • Markt 2 • 08340 • Schwarzenberg • shop@ciro.de

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung</b>	<b>Seite 03</b>
<b>Lieferumfang</b>	<b>Seite 03</b>
<b>Wichtige Hinweise</b>	<b>Seite 04</b>
Warnhinweise	04
Sicherheitshinweise	05
Gewährleistungshinweise	06
<b>Fahrfertig machen</b>	<b>Seite 07</b>
Räder montieren	07
Lenker montieren	07
Akku laden	08
Sicherheit prüfen	09
<b>Lenkstange klappen</b>	<b>Seite 10</b>
Aufstellen	10
Abklappen	10
<b>Treten und Lenken</b>	<b>Seite 10</b>
Treten mit Motorunterstützung	10
Treten ohne Motorunterstützung	11
Lenken	11
<b>Bremsen und Rekuperieren</b>	<b>Seite 12</b>
Bremsen	12
Rekuperieren	12
<b>Fahrprogramm ändern</b>	<b>Seite 13</b>
<b>Pflege und Wartung</b>	<b>Seite 15</b>
Pflegen	15
Warten	16
<b>Entsorgung</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Gewährleistung</b>	<b>Seite 19</b>
Gewährleistungsumfang	19
Gewährleistungsausschluss	20
Salvatorische Klausel	20
Gerichtsstand	20

## Einführung

Der E-Ciro funktioniert nach dem Prinzip eines Pedelecs, d.h. Sie erhalten automatisch nur dann elektrische Unterstützung, wenn Sie auch vorher treten. Je mehr und kräftiger Sie treten, desto mehr reagiert der Motor mit elektrischem Zusatzschub, der bergauf noch entsprechend stärker ausfällt.

Beim Bremsen wirkt der Motor wie ein Generator und lädt in der Regel den Akku auf (Rekuperation). So wird der Akku geschont und die Reichweite verlängert.

Bitte lesen Sie diese Anleitung unbedingt vor Ihrer ersten Fahrt mit Ihrem E-Ciro Board. Diese Betriebsanleitung enthält die wichtigsten zu beachtende Sicherheitshinweise und - damit Sie damit Sie lange Freude an Ihrem E-Ciro haben - auch Tipps zum Betrieb, zur Wartung und Pflege.

Der E-Ciro wird teilmontiert ausgeliefert, Räder und Lenker müssen noch montiert und der Akku vollständig geladen werden, wie auf den Seiten 7 bis 8 beschrieben.

Alle Angaben beruhen auf dem technischen Stand zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Betriebsanleitung (01.09.2017).

Falls in der Zwischenzeit Änderungen und Ergänzungen vorgenommen wurden, finden Sie diese in der aktuellsten Version online auf [www.ciro-shop.de](http://www.ciro-shop.de).

## Lieferumfang

- 1x E-Ciro
- 2x Vorderräder
- 2x Sechskantschraube M8 + grosse Scheibe 8,4 + Spacer + Sicherungsmutter M8
- 1x Ladegerät
- 1x Setting Tool
- 1x Maulschlüssel SW 13 + Steckschlüssel SW 13 + Innensechskantschlüssel I5
- 1x Bedienungsanleitung



## Wichtige Hinweise

### Warnhinweise

- Studieren Sie das Kapitel Warnhinweise vor Ihrer ersten Fahrt gründlich!
- Bitte beachten Sie, dass der E-Ciro über keine Strassenzulassung verfügt und aus diesem Grund nur ausserhalb des Gültigkeitsbereiches der Strassenverkehrsordnung benutzt werden darf.
- Benutzen Sie den E-Ciro im Strassenverkehr, geschieht das auf eigenes Risiko und ohne Haftung durch den Hersteller.
- Sie sind selbst dazu verpflichtet, sich über die in Ihrem Land gültige Gesetzgebung hinsichtlich Strassenverkehr und Fahrzeugklasse informieren und geltendes Recht zu befolgen.
- Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkte physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und / oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des E-Ciro eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Seien Sie sich bewusst, dass das Fahren mit elektrischer Unterstützung gewöhnungsbedürftig ist. Die Beschleunigung und damit der Vortrieb ist vielfach grösser als bei normalem Treten. Dies kann bei ungeübten Fahrern zu einem Abheben der Vorderräder vom Boden und daher zu Stürzen führen.
- Beginnen Sie vorsichtig und achten Sie immer darauf, tendenziell ein wenig Vorlage zu haben. Niemals nach hinten gebeugt fahren!
- Benutzen Sie ausschliesslich die durch die Motorbremse unterstützte Fussbremse um zu verlangsamen und anzuhalten. Seien Sie sich aber stets bewusst, dass bei Ausfall der Motorbremse der Bremsweg deutlich länger ist.
- Vorsicht vor steilen Abfahrten! Die Bremsleistung ist bei steilen, schnellen Abfahrten nicht ausreichend, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.
- Bremsen Sie niemals mittels Schuhsohle schleifend oder stoppend auf dem Boden und springen Sie nicht vom E-Ciro ab! Das löst in der Motor-Steuerung eine Beschleunigung aus, sodass Sie nicht rechtzeitig stoppen können und gegebenenfalls auch die Vorderräder aufsteigen.

## Sicherheitshinweise

- E-Ciro Fahren kann sehr gefährlich sein. Schätzen Sie Ihr eigenes Können richtig ein, fahren Sie vorsichtig mit einer in allen Situationen angepassten Geschwindigkeit und halten Sie Ihren E-Ciro immer im einwandfreie Zustand.
- Der E-Ciro ist kein Spielzeug, Kinder dürfen nicht damit spielen! Er ist nicht für das geringe Gewicht von Kindern ausgelegt. Empfohlenes Mindestalter: 16 Jahre.
- Der E-Ciro ist nur für den Transport einer einzelnen Person vorgesehen.
- Die Tragkraft beträgt max. 100 Kg. Nichtbeachten dieses Hinweises gilt als unsachgemäßer Gebrauch und geschieht auf eigene Gefahr.
- Tragen Sie immer rutschfestes Schuhwerk. Eine vollständige Schutzausrüstung (Helm, Knie- und Ellbogen- und Handgelenkschützer) ist dringend angeraten.
- Machen Sie sich mit dem E-Ciro vertraut, üben Sie Treten, Lenken und Bremsen.
- Fahren Sie nicht mit Motorunterstützung auf dem Gehweg. Dies ist nicht nur gefährlich für Sie und Ihre Mitmenschen, sondern auch in vielen Ländern gesetzeswidrig.
- Meiden Sie verkehrsreiche Gebiete. Beobachten Sie sehr achtsam den Verkehr, reagieren Sie vorausschauend und warnen Sie andere Verkehrsteilnehmer - insbesondere beim Überholen - wenn nötig durch lautes Rufen.
- Wir empfehlen Ihnen aus Sicherheitsgründen nicht bei Dunkelheit zu fahren.
- Lassen Sie sich niemals von irgend einem anderen Fahrzeug ziehen.
- Fahren Sie nicht auf schmutzigen, rutschigen, öligen, oder sehr unebenen Oberflächen, denn das kann gefährlich sein! Weichen Sie Schlaglöchern aus und fahren Sie Stufen und andere Hindernisse wenn, dann im rechten Winkel an.
- Der E-Ciro ist zwar spritzwassergeschützt, aber vermeiden Sie bitte trotzdem den Wasserkontakt. Eine feuchte Bremse kann stark verzögert ansprechen!
- Reißen oder zerren Sie nicht am Lenker, springen Sie nicht über Absätze oder Stufen, denn die Lenkstange könnte unter Umständen ausrasten und der E-Ciro übermässig belastet werden, was zu Schäden und zum Ausschluss der Gewährleistung führen kann.
- Ihre Verantwortung beschränkt sich nicht auf die vorangegangenen Punkte.



## Gewährleistungshinweise

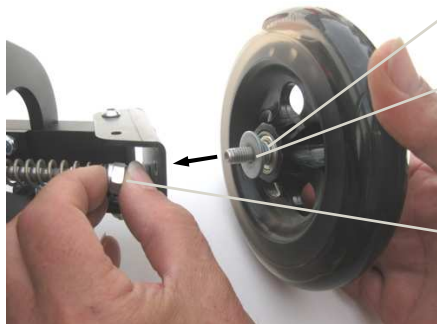
- Die Seriennummer des E-Ciro's finden Sie vorn auf der Oberseite der linken Kopfplatte, die der Elektronik unten an der linken Hinterachsgabel. Notieren Sie sich diese bitte.
- Befolgen Sie die Hinweise zur Wartung des Trittbretts im Abschnitt Wartung genauestens!
- Nichtbefolgen der Warteintervalle des E-Ciros führt zum Erlöschen der Gewährleistungsansprüche.
- Der E-Ciro ist spritzwassergeschützt und gelegentliches Fahren auf feuchtem Boden sollte die Elektronik nicht beschädigen. Vermeiden Sie trotzdem jeglichen Wasserkontakt.
- Führen Sie keine selbständigen Reparaturen durch. Kontaktieren Sie immer Ihre Servicefachstelle.
- Jegliches unautorisiertes Öffnen des Trittbretts führt zum automatischen Erlöschen der Gewährleistung.
- Alle Eingriffe zur Änderung der Merkmale des Ciro's und zur Steigerung der Leistung oder Geschwindigkeit (Tunen) sind verboten, strafbar und werden gesetzlich verfolgt. Es gefährdet Ihre eigene Sicherheit sowie die Betriebssicherheit und verringert die Lebensdauer Ihres Fahrzeugs. Ausserdem führt es zum Erlöschen der Gewährleistung.

Mehr im Kapitel "Gewährleistung" ab Seite 19.

## Fahrfertig machen

### Räder montieren

Achsschraube jeweils von außen durch das Rad stecken (Bild 1), anschliessend



erst Buchse (Spacer) (oder kleine Scheiben, je nach Modell), dann die große Scheibe auf das Schraubengewinde schieben. Alles zusammen durch Achsbohrung in dem Achsschenkel stecken. Mutter innen vor der Bohrung positionieren. Achsschrauben gut festdrehen. Räder auf leichten Lauf prüfen.

Bild 1

Bei 145mm grossen Rädern die hintere Achsbohrung nehmen, damit der E-Ciro vorn nicht zu hoch steht. Zur Montage wird dabei zusätzlich der 13mm Maulschlüssel benötigt.

### Lenker montieren

Die Lenkerklemme am Vorbau abschrauben. Lenker in den Vorbau einlegen und Lenkerklemme wieder anschrauben (Bild 2). Lenker-Klemmschrauben gut festziehen.



Vorbau-Klemmschrauben an der Lenkstange lösen und Lenker quer zur Fahrtrichtung ausrichten. Danach die Schrauben gut festziehen.

Lenker und Vorbau auf Festigkeit gegen Verdrehen überprüfen.

Bild 2

**c/ko**®

### Akku laden

Der Akku ist bei Auslieferung nur teilgeladen. Den aktuellen Ladezustand des Akkus erfahren Sie, wenn nach kurzem Anschieben oder Hin- und Herschieben des E-Ciro's hinten rechts im Trittbrett die LED-Anzeige (Bild 3) aufleuchtet (keine LED: Batterie leer, 4 LEDs: Batterie voll).

Laden Sie den Akku vor der ersten Fahrt mit dem mitgelieferten Ladegerät vollständig auf.

- Laden Sie den Akku ausschliesslich mit dem mitgelieferten Ladegerät und nur bei Temperaturen zwischen 0 und 45° Celsius.
- Laden Sie den Akku nie unbeaufsichtigt.
- Achten Sie beim Laden des Akkus auf eine korrekte Steckverbindung, eine ausreichende Belüftung und eine trockene Umgebung.

Schliessen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an. Die Leuchte am Ladegerät sollte nach kurzer Verzögerung Grün aufleuchten.

Stecken Sie nun den Stecker des Ladekabels in die seitliche Ladebuchse des Trittbretts (in Fahrtrichtung rechts, Bild 4).

Sie erkennen die korrekte Verbindung zwischen Ladegerät und E-Ciro daran, dass die Leuchte am Ladegerät auf Rot wechselt (kann einige Sekunden dauern). Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, wechselt die Anzeige am Ladegerät wieder auf Grün.



Bild 3



Bild 4

## Sicherheit prüfen

Vor jeder Fahrt den E-Ciro auf Funktion, Beschädigungen und Verkehrssicherheit überprüfen. Da bedingt durch den Transport, sowie durch eventuelle Standzeiten, Mängel auftreten können, die unter Umständen die Funktionen des E-Ciro's beeinträchtigen, müssen mindestens folgende Punkte unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme - sowie vor jeder Fahrt - gecheckt werden:

- Die Funktionstüchtigkeit der Bremse überprüfen. Sie müssen wissen, ob Sie mit oder ohne elektronische Motorbremse losfahren, da dies einen deutlichen Unterschied in der Bremsleistung ausmacht (siehe Kapitel "Warnhinweise" auf Seite 4).
- Ladezustand des Akkus anhand der LED-Anzeige auf dem Trittbrett überprüfen, gegebenenfalls den Akku vollständig aufladen.
- Auf übermäßiges Spiel in Lenkung, Lenkstangenlagerung und an den Rädern achten.
- Alle Teile auf Risse oder Anbrüche untersuchen. Beschädigte Teile müssen sofort ausgetauscht werden!
- Alle Befestigungselemente regelmäßig nachziehen, insbesondere die an den Achsen, der Spurstange und am Trittbrett.
- Nach einem Sturz, bei ungewöhnlicher Abnutzung oder elektrischen Problemen Ihren Fachhändler um Rat fragen.

## Lenkstange auf- und abklappen

### Aufklappen

- Den E-Ciro auf die Räder stellen.
- Einen Fuss zwischen Lenkstange und Trittbrett auf das Trittbrett stellen.
- An der Lenkstange ziehen, aufstellen und einrasten.
- Prüfen, ob die Lenkstange vollständig eingerastet ist (nachdrücken).
- Nicht zwischen bewegliche Teile fassen.  
Sie könnten sich die Finger einklemmen.

### Abklappen

- Trittbrett mit einem oder beiden Füßen belasten.
- Lenker genau in Richtung Lenkstange hochziehen.
- Lenkstange ausrasten und umlegen.

## Treten und Lenken

### Treten mit Motorunterstützung

- Elektrische Unterstützung wirkt erst ab circa 5 km/h.
- Sie müssen zuerst allein durch Muskelkraft auf 5 km/h beschleunigen bevor die erste elektrische Unterstützung einsetzt.
- Je stärker und intensiver der Tritt (-impuls), desto stärker und länger die Unterstützung des Motors.
- Wenige kraftvolle Tritte sind ökonomischer und effizienter als viele kleine.
- Seien Sie sich bewusst, dass das Fahren mit elektrischer Unterstützung gewöhnungsbedürftig ist.
- Die Beschleunigung ist um ein vielfaches grösser als bei normalem Treten.
- Diese ungewohnte Beschleunigung kommt unerwartet. Seien Sie bei Ihrer ersten Fahrt extrem vorsichtig und lernen Sie gleich zu Beginn Lenken und richtiges Bremsen mit der Fussbremse.



## Treten ohne Motorunterstützung

Die Motorunterstützung kann jederzeit ausgeschaltet und der E-Ciro als normales Board gefahren werden.



Bild 5

Zum Auszuschalten das Bremspedal dreimal hintereinander kurz antippen (Bild 5).

Dass die Unterstützung ausgeschaltet ist, erkennt man daran, dass die LED-Anzeige schwächer leuchtet.

Die Motorunterstützung bleibt nun so lange ausgeschaltet, bis Sie wiederum dreimal hinter einander kurz auf die Bremse tippen. Dann leuchten die LEDs wieder stärker.

## Lenken

- Lenkstange einfach nach rechts bzw. links zur Seite schwenken, und der Ciro fährt in die gewünschte Richtung.
- Lenker nicht verkrampft festhalten. Laufen die Räder Unebenheiten nach, die Fahrtrichtung gefühlvoll korrigieren.
- Kommt die Lenkung die Lenkung ins Pendeln, sofort die Geschwindigkeit verringern.

## Bremsen und Rekuperieren

### Bremsen

- Bremspedal vorsichtig betätigen! Ein blockierendes Hinterrad wird schnell eckig und das wird teuer, denn das Hinterrad ist gleichzeitig der Elektromotor!
- Zum Anhalten immer mit dem Bremspedal bis zum Stillstand abbremsen. Abspringen oder Bremsen mit der Schuhsohle auf dem Boden kann dazu führen, dass der E-Ciro unerwartet beschleunigt und vorn hochsteigt.
- Die Maximalgeschwindigkeit von 40 km/h - z.B. auf Bergabfahrten - darf nicht überschritten werden.
- Beim Bremsen wird die Bremse heiss. Das Berühren der Bremsteile kann zu Verbrennungen führen!
- Nicht bei Nässe und nicht Bergabfahren, denn die Bremse wird schnell völlig wirkungslos!
- Vorsicht bei Nässe, die Räder könnten die Haftung verlieren und der E-Ciro kann ins Rutschen kommen.

### Rekuperieren

- Neben der normalen Bremsleistung durch die Fußbremse wird beim E-Ciro bei Betätigung der Fußbremse zusätzlich die elektrische Motorbremse (Rekuperation) aktiviert.
- Die zusätzliche Bremsleistung der Motorbremse ist enorm und verkürzt den Bremsweg deutlich.
- Seien Sie sich dessen stets bewusst, vor allem dann, wenn die zusätzliche Bremsleistung in oben erwähnten Situationen nicht vorhanden ist.

Denken Sie immer daran, dass die Motorbremse nicht unterstützt wenn:

- Die Batterie leer ist und Sie darum mit reiner Muskelkraft fahren.
- Die Batterie 100% geladen ist und daher keine Energie rekuperiert werden kann.

## Fahrprogramm ändern

Der E-Ciro verfügt über drei verschiedene Fahrprogramme. Dies ermöglicht ein optimales Fahrverhalten und die richtige Programmierung in den verschiedensten Situationen sowie eine Anpassung an die geltenden Gesetzgebungen.

Bitte beachten Sie, dass je nach Land unterschiedliche Maximalgeschwindigkeiten und Restriktionen bezüglich maximaler Power für elektrisch unterstützte Fahrzeuge gelten. Es liegt in Ihrer eigenen Verantwortung, sich diesbezüglich entsprechend zu informieren und sich daran zu halten.

Bitte fahren Sie mit dem E-Ciro nur mit demjenigen Fahrprogramm, mit dem Sie sich sicher fühlen und welches den geltenden Gesetzgebungen in Ihrem Land entspricht. Fahren Sie speziell bei Ihrer ersten Fahrt langsam, um sich an das neuartige Fahrgefühl zu gewöhnen. Behalten Sie im Kopf, dass eine höhere Geschwindigkeit auch einen längeren Bremsweg zur Folge hat.

Das Wechseln der Programme ist sehr einfach und geht im Handumdrehen. Sie benötigen dazu das Setting-Tool, welches im Lieferumfang enthalten ist. Halten Sie das Setting-Tool genau zwischen die farbigen Punkte hinten rechts auf dem Trittbrett. Auf dem Setting-Tool ist eine kleine Pfeilspitze eingraviert, nach welcher Sie das Tool ausrichten müssen (Bild 6).

Durch Drehen des Setting-Tools und Ausrichten des Pfeils mittig zu den farbigen Punkten, können Sie nun zwischen den drei Programmen wechseln:



Bild 6

### 1 Punkt : Ecomodus

250W, Unterstützung bis max 15 Km/h

### 2 Punkte: Standardmodus

250W, Unterstützung bis max 25 Km/h

### 3 Punkte: Sportmodus

500 W, Unterstützung bis max 25 Km/h

Die LED-Anzeige zeigt Ihnen durch mehrmaliges Blinken an, welches Fahrprogramm eingestellt ist.

Es blinken:

- eine LED in der Einstellung Eco,
- zwei LEDs im Standardmodus und
- drei LEDs im Sportmodus.

Blinken die LEDs nicht, schieben Sie den E-Ciro an, bis die LEDs den Ladezustand des Akkus anzeigen und versuchen Sie es erneut. Korrigieren Sie gegebenenfalls auch die Position des Setting-Tools.

Die Motorunterstützung kann jederzeit ausgeschaltet und der E-Ciro als herkömmliches Board gefahren werden, siehe Kapitel "Treten ohne Motorunterstützung" auf Seite 11.

## Pflege und Wartung

### Pflegen

Um eine möglichst lange Lebensdauer des E-Ciro's zu gewährleisten, müssen folgende Punkte eingehalten werden:

- Verwenden Sie nur den integrierten Akku bzw. Originalersatzteile.
- Laden Sie den Akku nur mit dem originalen, mitgelieferten Ladegerät des Herstellers.
- Führen Sie keine selbständigen Reparaturen am Akku oder am Ladegerät durch.
- Akkus sind temperaturunempfindlich. Parken Sie den E-Ciro weder in der Sonne noch in sehr kalter Umgebung.
- Laden Sie den Akku vor dem Losfahren jedes Mal vollständig auf, sofern Sie den E-Ciro eine Zeit lang nicht verwendet oder überwintert haben.
- Lagern Sie den E-Ciro bei Temperaturen zwischen 10° und 30° Grad Celsius. Zimmertemperatur und trockenes Klima sind ideal zur Lagerung bei Nichtbenutzung.
- Überprüfen Sie den Ladezustand des Akkus während der Nichtbenutzung regelmäßig alle paar Wochen (wie? siehe Seite 8, Kapitel "Akku laden").
- Laden Sie den Akku mindestens alle 3 Monate vollständig auf, wenn Sie den E-Ciro nicht benutzen. Ohne sporadische Aufladung kann der Akku zerstört werden.
- Fahren Sie das E-Ciro niemals ohne angeschlossenen Akku, da dies zur Zerstörung der gesamten Elektronik führt.
- Bringen Sie das Ladegerät, Netz- und Anschlusskabel niemals in Kontakt mit Wasser, da dann die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht. Nicht mit feuchten Händen berühren.
- Führen Sie keine selbständigen Reparaturen am Akku oder Ladegerät durch.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand vom Ladegerät, Kabel und Stecker.
- Netz- und Anschlusskabel dürfen nicht durch scharfe Kanten oder Hitze beschädigt oder gequetscht sein.
- Um Verletzungen und Schäden zu vermeiden, nehmen Sie das Ladegerät nicht in Betrieb, wenn Ladegerät, Netzkabel oder Anschlusskabel sichtbare Schäden aufweisen.

- Der E-Ciro ist grundsätzlich spritzwassergeschützt, aber nicht wasserdicht. Bitte vermeiden Sie daher den direkten Wasserkontakt.
- Säubern Sie den Ciro regelmäßig nur mit einem feuchten (nicht nassen!) Tuch. Allenfalls Neutralreiniger verwenden.
- Keinesfalls einen Dampfstrahler benutzen. Dieser könnte die elektronischen Bauteile zerstören.
- Für ein leichtes Klappen immer den Schwenkbereich der Lenkstange zwischen den Kopfplatten sauber halten.
- Alle Lager trocken halten, Wasser oder andere Flüssigkeiten könnten sie beschädigen.
- Nach jeder Reinigung alle Teile auf Verschleiß und Bruchstellen untersuchen.
- Radlager regelmäßig reinigen. Schlecht laufende Lager sofort austauschen.

### Warten

Der E-Ciro ist weitgehend wartungsfrei. Nur der Deckel unter dem Trittbrett bedarf einer regelmäßigen Wartung, da sich in dem Trittbrett die wasserempfindliche elektronische Steuerung und der Akku befinden.

Die 14 Schrauben des Deckels unter dem Trittbretts müssen mindestens alle 100 Kilometer oder spätestens nach 3 Monaten mit 4.3 Nm nachgezogen werden. Zum Nachziehen einen einstellbaren Drehmomentschlüssel verwenden.

### Entsorgung

Mit dem Fahren des E-Ciro leisten Sie bereits einen Beitrag zum Umweltschutz. Achten Sie auch beim Entsorgen auf Ihre Umwelt und beachten Sie folgende Hinweise:

- Entsorgen Sie den E-Ciro und die dazugehörigen Komponenten (z.B. Akku) nur bei einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über die kommunale Entsorgungseinrichtung.
- Batterien und Elektrogeräte dürfen nicht in den Hausmüll gelangen!



## Technische Daten

### Board

Fahrwerk:	Kopfplatten aus 8mm Aluminium, Trittbrett mit Hinterradgabeln, Pull'n Fold Klappmechanismus, Achsschenkel mit Bolzen aus Edelstahl gelagert in Hochpolymerbuchsen
Finish:	gepulvertes / eloxiertes Aluminium, verzinkter Stahl
Federung:	ohne
Deck:	Alugehäuse für Akku und Elektronik aus dem Vollen CNC-gefräst, Standfläche 380x140mm mit vollflächigem Griptape
Deckhöhe:	ca. 72mm über dem Boden
Vorderachse:	Voll-Aluminium, Vorderräder in 2 verschiedenen Höhen montierbar
Lenkung:	Neigelenkung mit automatischer Rückstellung durch Heavy Duty Druckfedern
Lenkstange:	verstärkt, klappbar, mit 40mm Vorbau, 280mm Lenker und rutschfesten Griffen
Bremse:	mechanische Fussbremse auf das Hinterrad wirkend und gleichzeitig die Motorbremse auslösend (Rekuperation)
Räder:	vorn: 2 Big Wheelz, 145x30mm (am Standardmodell), Lager ABEC 3; hinten: 1 Slick mit integriertem Elektromotor, 120x65mm
Motorleistung:	500 Watt, Leistung in 3 Stufen einstellbar
Drehmoment:	bis 4 Newtonmeter
Höchstgeschw.:	max. 25 km/h mit Motorunterstützung
Reichweite:	bis zu 15 Km mit Motorunterstützung
Maße geklappt:	ca. 985x265(Lenker:295)x260mm (LxBxH)
Maße stehend:	735x265(Lenker:295)x960(970)mm (LxBxH)
Gewicht:	ca. 7800g

### Akku

Zellentyp:	Lithium-Polymer Zellen
Anzahl Zellen:	10 Zellen
Energieinhalt / Kapazität:	2.2Ah (82Wh = portabel im Flugzeug)
Zeitdauer eines Ladezyklus:	ca. 1h; 20min reichen bereits für ca. 5 Kilometer
Anzeige des Ladezustandes:	mittels 4 LED Leuchten im Trittbrett: <ul style="list-style-type: none"><li>• 4 LEDs: 75 - 100% geladen</li><li>• 3 LEDs: 50 - 75% geladen</li><li>• 2 LEDs: 25 - 50% geladen</li><li>• 1 LED + blinken: 10 - 25% geladen</li><li>• 1 blinkendes LED: unter 10% geladen</li></ul>
Lebensdauer des Akkus:	>700 Ladezyklen Durch patentierte Zellbalancierung wird die Alterung der Zellen reduziert.

**Warnung:** Die verbauten Akkus sind wieder aufladbare Lithium-Ionen Akkus. Laden sie niemals Batterien auf, welche nicht für das Aufladen gedacht sind.

Die elektrischen Komponenten sind von der Firma Micro Mobility Systems AG, Bahnhofstrasse 10, 8700 Küsnacht, Schweiz auf Konformität mit den Bestimmungen folgender Richtlinien geprüft worden:

- EU-Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)
- EU-Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)

Bei der Prüfung wurden folgende harmonisierten Richtlinien angewendet:

- IEC 62133:2012
- UN 38.3
- EN 60335-2-29

## Gewährleistung

### Gewährleistungsumfang

Die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsfrist von 2 Jahren\*\* bezieht sich auf Material- und Fabrikationsfehler vom Kaufdatum an gerechnet. Abweichend davon beträgt die Gewährleistung auf den Akku 1 Jahr (60% der ursprünglichen Nennkapazität) oder 1000 Voll-Ladezyklen (je nach dem, was früher eintritt).

Die Gewährleistung betrifft nur das schadhafte Element und nicht den ganzen E-Ciro. Von dieser Gewährleistung ausgeschlossen sind jedoch Transportschäden oder Beschädigungen durch Lagerung.

Alle Ansprüche werden für die Fälle von normalen Verschleisserscheinungen, unmittelbaren Folgeschäden durch unsachgemäße Benutzung, mangelhafte Pflege und Wartung sowie Beschädigungen durch Sturz oder Unfall abgelehnt (siehe Seite 20).

Wird ein Gewährleistungsmangel zu Recht geltend gemacht, so wird Ersatz oder Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Frist vorgenommen, wobei der Ersatz bezüglich Modell und / oder Farbe vom zu Ersetzenden abweichen kann.

Eine in Gewährleistung erfolgte Leistung (Reparatur / Ersatz) verlängert die ursprüngliche Gewährleistungsfrist nicht.

Weitere Ansprüche als die vorgenannten bestehen nicht.

Serviceleistungen, die nicht unter die Gewährleistung fallen sowie die Reinigung verschmutzt gelieferter Ciro's werden zum üblichen Stundensatz, Material und Transport zu den anfallenden Kosten in Rechnung gestellt.

Der Käufer übernimmt für unverlangt eingesandte E-Ciro Boards oder Teile, sowie zu Unrecht gerügte Mängel alle Transport- und Verpackungskosten.

Ein Gewährleistungsanspruch ist nur für Produkte gültig, die bei einem autorisierten Händler erworben wurden und er gilt nur für Erstbesitzer, ist also nicht auf Dritte übertragbar.

Im Gewährleistungsfall bringen Sie das defekte Produkt mit der originalen Verkaufsrechnung zu Ihrem autorisierten Ciro-Händler oder schicken Sie es uns zu.

\*\* Die Gewährleistungsfrist kann von Land zu Land variieren.



## Gewährleistungsausschluss

Die Gewährleistung deckt keine Schäden, die zurückzuführen sind auf:

- Unsachgemässe Benutzung, zweckfremde Verwendung oder fahrlässige Bedienung (z.B. durch Springen) und Sturzfolgen.
- Unsachgemässen Eingriff durch Dritte (z.B. durch Öffnen des Trittbretts).
- Unsachgemässes Laden des Akkus (z.B. Laden mit einem fremden Ladegerät).
- Mängel, die im ursächlichen Zusammenhang mit der nicht vorhandenen oder nicht termingerechten Akkuladung stehen.
- Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h z.B. auf Bergabfahrten.
- Nachträglichen technische Veränderungen ohne Einverständnis des Herstellers.
- Nachträglichen Um-/Einbau nicht kompatibler oder nicht originaler Teile.
- Verschleissteile wie Räder, Lager, Spurstange, Bremspedal, Federn, Griffe usw.
- Schäden zufolge fehlender bzw. fehlerhafter Einstellung(en) oder Verschleiss.
- Alle (Wartungs-) Arbeiten, die durch Abnutzung, Unfall oder Fahrten unter Nichtbeachtung der Betriebsbedingungen des Herstellers entstanden sind.
- Fahrlässigkeit des Benutzers bezüglich Wasserschutz (der E-Ciro ist spritzwassergeschützt aber nicht wasserdicht !).
- Ungeeignete Putzmittel, Additive usw. sowie Reinigung mit Hochdruckreiniger.
- Gewerbliche Vermietung / Überlassung.

## Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Gewährleistung unwirksam sein oder werden oder eine zu schliessende Lücke aufweisen, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Anstelle der fehlenden oder unwirksamen Bestimmung gilt eine Bestimmung als vereinbart, die dem Sinn der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.

## Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Kauf und Gewährleistung gilt ausschliesslich der Gerichtsstand des Herstellers als vereinbart.

**Ciro Shop - Straka.DES • Markt 2 • 08340 • Schwarzenberg • shop@ciro.de**